

DAS FREIWILLIGENPROGRAMM GLOBAL VILLAGE – FAQs

1. WAS IST EINE GLOBAL-VILLAGE-REISE?

Als Global Village (GV)-Team bezeichnen wir eine Gruppe von Freiwilligen, die ins Ausland reist, um dort in Zusammenarbeit mit einer Zweigstelle von Habitat for Humanity (HFH) Häuser zu bauen und zu renovieren. Der Global Village-Trip ermöglicht es den Teilnehmern, sich freiwillig zu engagieren und dabei interkulturelle Erfahrungen zu sammeln. Während die Freiwilligen in und mit der dortigen Gemeinde leben und arbeiten, erhalten sie die Möglichkeit, Habitat for Humanity's Bestreben, Armutsbehauptungen weltweit zu beheben, persönlich mitzuerleben und zu diesem Ziel einen eigenen Beitrag zu leisten.

2. WER KANN TEILNEHMEN?

Jeder, der zu unserer Arbeit beitragen möchte, darf mitmachen. Herkunft oder Religionszugehörigkeit spielen dabei keine Rolle. Das Mindestalter zur Teilnahme ist 16 Jahre; Minderjährige dürfen jedoch nur in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen und Eltern müssen unsere Richtlinien für Minderjährige beachten. Auf der Baustelle leistet man schwere körperliche Arbeit. Es ist deshalb wichtig, in guter körperlicher Verfassung zu sein.

3. WAS MUSS ICH FÜR EINEN FREIWILLIGENEINSATZ KÖNNEN?

Außer Motivation sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich. Die Teams werden vor Ort von einem kundigen Bauexperten angeleitet. Zahllose Freiwillige haben erst durch diese Freiwilligenarbeit entdeckt, welche handwerklichen Fähigkeiten in ihnen stecken und wie erfüllend es ist, anderen Menschen zu helfen.

4. KANN MEIN UNTERNEHMEN EINEN FREIWILLIGENEINSATZ DURCHFÜHREN?

Ja, auch Ihr Unternehmen kann mit Habitat for Humanity einen Freiwilligeneinsatz durchführen. Besuchen Sie dafür bitte den Bereich [Als Unternehmen helfen](#)



5. WAS KOSTET EIN FREIWILLIGENEINSATZ?

Die Kosten eines Freiwilligeneinsatzes hängen vom Projektland und der Dauer des Aufenthalts ab. Der Transport im Land, die Unterkunft, Verpflegung und Versicherung belaufen sich, je nach Zielort, für eine Woche auf 900 bis 1.500 €. Einen großen Teil dieses Betrags macht die Projektspende für Habitat for Humanity aus, die Baumaterialien sowie laufende Programmkosten deckt.

Die Kosten beinhalten außerdem:

- + Unterkunft und Verpflegung
- + Betreuung durch einen Habitat-Mitarbeiter im Vorfeld der Reise sowie im Projektland selbst
- + Transport im Projektland (Flughafentransfer/Hotel/Baustelle)
- + Versicherung und Notfall-evakuierungsmaßnahmen
- + kulturelle Aktivitäten vor Ort
- + Teamkoordination
- + Orientierungsmaterialien

Die Kosten beinhalten nicht:

- + Flugkosten
- + Visagebühren
- + private Ausflüge und Freizeitaktivitäten
- + Reiserücktrittsversicherung

6. WARUM SPENDEN?

Ich spende doch bereits meine Arbeitskraft und bezahle die Reisekosten! Das Konzept von Habitat for Humanity kann nur funktionieren, wenn genügend finanzielle Mittel zur Verfügung stehen, um die Baumaterialien für die Bauprojekte vorfinanzieren zu können. Die Partnerfamilien erhalten einen Mikrokredit, der über einen langen Zeitraum hinweg zurückbezahlt wird. Dieses Geld fließt zurück in einen Fonds, von dem weitere Projekte finanziert werden. Daher sind wir nicht nur auf die körperliche Mitarbeit von Freiwilligen angewiesen, sondern auch auf deren finanzielle Unterstützung. Denn ohne dieses Engagement könnte der Habitat-Fonds nicht finanziert und das Freiwilligenprogramm nicht aufrechterhalten werden.

Das Geld für die Projektbegleitung wird genutzt, um ein nachhaltiges Wachstum der Organisation zu garantieren. Trotz vieler ehrenamtlicher Mitarbeiter erfordert die Koordination des weltweiten Freiwilligenprogrammes sowohl im Entsende- als auch im Projektland aufwändigen Arbeitseinsatz. Dieser muss finanziert werden.

7. WIE KANN ICH DIE KOSTEN FÜR DEN FREIWILLIGENEINSATZ AUFBRINGEN?

Von vielen Gruppen werden diese Spenden nicht privat bezahlt, sondern durch Fundraising-Aktivitäten in den Vorbereitungsmonaten eingenommen. Das Fundraising für einen Freiwilligeneinsatz mit Habitat for Humanity ist bereits Teil des Erlebnisses! Unzählige Freiwillige haben mit großem Ideenreichtum Aktivitäten wie Kuchenverkauf, Flohmarkt, Auktionen, Autowasch- oder Fahrradputzaktionen und vieles mehr umgesetzt und so ihren Global Village-Trip finanziert. Außerdem können Sie Ihre eigene *Spendenaktion* starten.

8. WAS ERWARTET MICH AUF DER BAUSTELLE?

Die Bauarbeiten variieren je nach Projektland, lokalen Bauweisen und der Phase, in der sich das Bauprojekt befindet. Die Freiwilligenarbeit beinhaltet sowohl den Bau neuer Häuser als auch Renovierungs- und Fertigstellungsarbeiten.

Zu den Arbeiten gehören z. B.:

- + Bodenverlegung
- + Rahmenbau für die Wände
- + Fenster einsetzen und Außentüren anbringen
- + Wände isolieren
- + Trockenbau
- + Dacharbeiten
- + Gerüstarbeiten
- + Streichen der Innen- und Außenwände

9. SICHERHEIT AUF DER BAUSTELLE?

Die Sicherheit steht an erster Stelle. Die Mitarbeiter und Betreuer von Habitat for Humanity wurden diesbezüglich geschult und stehen Ihnen jederzeit anleitend zur Verfügung. Es ist Habitat for Humanity sehr wichtig, dass jede Person auf der Baustelle mit der richtigen Handhabung der Werkzeuge und dem Arbeitsverfahren vertraut ist. Deswegen gibt es jeden Morgen vor Baubeginn eine Sicherheitseinweisung. Im Falle eines Unfalls wird für eine umgehende medizinische Versorgung gesorgt.

10. SIND DIE FREIWILLIGEN VERSICHERT?

Bei der Teilnahme werden alle Freiwilligen durch Chubb, einen Kooperationspartner von Habitat for Humanity International, versichert. Diese ausgestellte Versicherung beinhaltet neben den normalen Leistungen einer Auslandskrankenversicherung einen Schutz bei Baustellenunfällen. Unter Umständen wird zusätzlich ein geringer Betrag für eventuell unvorhergesehene Ausgaben verlangt und in einem Gesamtfond für Notfälle für alle Teams gesammelt. Ein Ansprechpartner der Versicherung steht Ihnen täglich 24 Stunden lang zur Verfügung.

11. ICH WÜRD GERN TEILNEHMEN, BEKOMME ABER KEIN TEAM ZUSAMMEN?

Es besteht die Möglichkeit, sich einem *anderen Team* anzuschließen, an sogenannten Special Builds teilzunehmen oder sich in einem unserer offenen Teams anzumelden.

12. WAS IST EIN OFFENES TEAM?

Einzelpersonen, die nicht Teil einer bereits bestehenden Gruppe sind, schließen sich zu einem Team zusammen, um an einer der auf unserer Webseite angebotenen Reisen teilzunehmen.

13. ICH MÖCHTE SELBER DAS PROJEKTLAND WÄHLEN UND DIE REISEDATEN BESTIMMEN. WIE MUSS ICH VORGEHEN?

- + Organisieren Sie sich in einem Team ab 10 Personen.
- + Mindestalter: 16 Jahre
- + Ein Teammitglied erklärt sich zum Teamleiter (zuständig für die Organisation des Teams, die Logistik und die Finanzen) bereit, nimmt an vorbereitenden Trainings teil und kommuniziert mit dem GV-Koordinatoren.
- + Wählen Sie ein Projektland aus.

*Wir unterstützen Sie bei der Planung und Organisation.
Vor Ort kümmern sich unsere Kollegen um die Unterkunft
und Verpflegung der Gruppe sowie den Transport. Auf Wunsch
empfehlen wir Ihnen auch gerne kulturelle Angebote in
der Umgebung. Ihre An- und Abreise buchen Sie individuell.*

Sprechen Sie uns einfach an!

Habitat for Humanity Deutschland e. V. · Auf dem Berlich 30 · 50667 Köln
T 0221 579 595 16 · gv@hfhd.de · www.hfhd.de

